## Feier 30 Jahre Frankreichaustausch

30 Jahre! So lange besteht bereits der Schüleraustausch der GSE mit dem **Collège Jean Baptiste Drouet** in Sainte-Ménéhould in Frankreich.

Dies wurde am 11. März mit einem kleinen Festakt in der GSE auch gefeiert. Und neben den "aktiven" Kollegen waren selbstverständlich auch die Kollegen eingeladen, welche in dieser Zeit maßgeblich für die erfolgreiche und beständige Arbeit in diesem Bereich eingestanden sind.

Hier ist vor allem der Name *ERICH LECHER* zu nennen, der den Austausch (zusammen mit seinem langjährigen französischen Kollegen *Philippe Lunard*) ins Leben gerufen hat und für mehr als 20 Jahre kontinuierliche und erfolgreiche Arbeit in diesem Bereich steht. Hierfür nochmals ein dickes *MERCI*, *Erich*!

Ebenso ist *Inge McDonald* der Einladung gefolgt und es war schön zu sehen, dass die herzliche und freundliche Art mit der sie oft den Austausch begleitet hat noch immer präsent ist. Liebe Inge, auch dir nochmal vielen Dank!

Neben den beiden genannten war u.a. auch der ehemalige Schulleiter der GSE Herr **Lothar Potthoff** eingeladen.

Die Feier wurde begonnen mit ein paar Stücken der **Schulband** (unter Leitung von **Mister Bremm**). Es folgten einige interessante Redebeiträge (mit vielen Fotos) von **Herrn Pelka** (für Schulleitung der GSE), **Frau Newton** (Gemeinde Ebsdorfergrund), **Herrn Wisseler** (Partnerschaftverein Ebsdorfergrund) und **Herrn Bitzhöfer** (Koordination Austausch GSE).

Das besondere an der Feier war, dass man sie nicht "nur" gemeinsam mit den französischen Gästen des Austausches, sondern auch zusammen mit den

polnischen Gästen feiern konnte. Nicht zum ersten Mal sind Franzosen und Polen gleichzeitig an der GSE zu Gast. Vielfach wurde in den vergangenen Jahren Wert auf eine zeitliche Überschneidung dieser beiden Schüleraustausche gelegt. Denn hier treffen sich NACHBARN! Die Möglichkeit gemeinsam mit drei Nationen Ausflüge zu unternehmen, zu feiern oder auch zu arbeiten wird hier ein großer Stellenwert beigemessen.

In allen Beiträgen wurde nochmal deutlich, dass man den Blick zwar zurückschweifen lässt, aber es ein klares Ziel gibt; nämlich weiterhin gemeinsam die Begegnung von Jugendlichen dieser drei Länder möglich zu machen!

Damit dies möglich ist muss den an den Austauschfahrten beteiligten Kollegen eine offene und kooperative Schulleitung zur Seite stehen, wie dies an der GSE der Fall ist.

Zu einem guten Gelingen einer Feier ist eine Sache unbedingt wichtig. Nämlich gutes Essen. Und davon gab es im Anschluss reichlich. Für die Qualität und ansprechende Präsentation des **großen Buffets** sorgte (wie oft zu solchen Anlässen) *Bettina Bromm* mit ihrem Kurs.